

(Pdf free) Ehrenrunden im Salon: Kultur - Literatur - Betrieb. Essay

## Ehrenrunden im Salon: Kultur - Literatur - Betrieb. Essay

Von Klaus Zeyringer

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



StudienVerlag



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #2651532 in BcherVerffentlicht am: 2007-03-07Abmessungen: 9.61 x .75b x 6.38l, Einband: Gebundene Ausgabe176 Seiten | File size: 71.Mb

**Von Klaus Zeyringer : Ehrenrunden im Salon: Kultur - Literatur - Betrieb. Essay** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ehrenrunden im Salon: Kultur - Literatur - Betrieb. Essay:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. einfach kaufen und lesen!Von T. Oswald... endlich einer der sich traut, die Machenschaften des sterreichischen

Literaturbetriebes schonungslos aufzudecken! Gratulation Klaus Zeyringer!"

Kurzbeschreibung Die Meinungsleader in den reichen, "westlichen" Ländern der Welt berufen sich in ihrer Legitimation grundätzlich auf Kultur und Demokratie. Das Geistesleben und seine Institutionen, der Kultur- sowie der Wissenschaftsbetrieb verfahren allerdings grobgerlich und feudal, wie eine Mischung von Salon und Tafelrunde, Frstenhof und auch Funktionsbro. Dies lsst sich im Literaturbetrieb ebenso beobachten wie in den Geisteswissenschaften, im Kunstmilieu wie an den Universitten, sei es nun in Deutschland oder in den USA, in der Schweiz oder in Brasilien, in sterreich oder in Spanien. In einer Kulturkrise, mit einer Stagnation der Demokratie in einer Globalisierung, wird dieses Paradigma, der Kulturmechanismus Salon-Frstenhof, verstrkt zu einer mchtigen Fassade, die bis heute wirkt: moralisch-kulturelle Beteuerungen und zugleich die Unfhigkeit, das Andere neben sich zu ertragen; egalitre Behauptungen und zugleich elitre Machtkonzentrationen. Die Unsicherheiten im akademischen und im kulturellen Leben stellen grundlegende bereinknfte in Frage. Der Autor tot, die Literatur im Eimer, die groe Erzhlung unmglich, alles Walzer auf dem Vulkan? In dieser aktuellen Situation leistet Klaus Zeyringer eine Kulturkritik der ganz besonderen Art: Seine Analyse beinhaltet sowohl den historischen Hintergrund als auch den Blick auf Schaupltze und heutige Mechanismen mit ihren sozialen, kulturellen und politischen Auswirkungen. Der Autor: Klaus Zeyringer, Universittsprofessor fr Germanistik an der Universit Catholique de l'Ouest, Angers/Frankreich sowie Universittsdozent an der Universitt Graz. Literaturkritiker, insbesondere fr "Der Standard", "Volltext" und "Literatur und Kritik". Klappentext Die Meinungsleader in den reichen, "westlichen" Ländern der Welt berufen sich in ihrer Legitimation grundätzlich auf Kultur und Demokratie. Das Geistesleben und seine Institutionen, der Kultur- sowie der Wissenschaftsbetrieb verfahren allerdings grobgerlich und feudal, wie eine Mischung von Salon und Tafelrunde, Frstenhof und auch Funktionsbro. Dies lsst sich im Literaturbetrieb ebenso beobachten wie in den Geisteswissenschaften, im Kunstmilieu wie an den Universitten, sei es nun in Deutschland oder in den USA, in der Schweiz oder in Brasilien, in sterreich oder in Spanien. In einer Kulturkrise, mit einer Stagnation der Demokratie in einer Globalisierung, wird dieses Paradigma, der Kulturmechanismus Salon-Frstenhof, verstrkt zu einer mchtigen Fassade, die bis heute wirkt: moralisch-kulturelle Beteuerungen und zugleich die Unfhigkeit, das Andere neben sich zu ertragen; egalitre Behauptungen und zugleich elitre Machtkonzentrationen. Die Unsicherheiten im akademischen und im kulturellen Leben stellen grundlegende bereinknfte in Frage. Der Autor tot, die Literatur im Eimer, die groe Erzhlung unmglich, alles Walzer auf dem Vulkan? In dieser aktuellen Situation leistet Klaus Zeyringer eine Kulturkritik der ganz besonderen Art: Seine Analyse beinhaltet sowohl den historischen Hintergrund als auch den Blick auf Schaupltze und heutige Mechanismen mit ihren sozialen, kulturellen und politischen Auswirkungen. ber den Autor und weitere Mitwirkende Klaus Zeyringer, Universittsprofessor fr Germanistik an der Universit Catholique de l'Ouest, Angers/Frankreich sowie Universittsdozent an der Universitt Graz. Literaturkritiker, insbesondere fr "Der Standard", "Volltext" und "Literatur und Kritik".